

Bewerbung als International Officer

Mats-Ole Maretzke



Liebe JuLis,

russischer Angriffskrieg gegen die Ukraine, Eskalation des Nahostkonfliktes, terroristische Aktivitäten des Iran und eine reale Bedrohung durch China für liberale Demokratien. Die geopolitische Lage ist auf allen Ebenen herausfordernd. Doch unser Einsatz für Demokratie und Menschenrechte endet nicht an Grenzen. **Wir stehen geschlossen an der Seite der Demokratien, die sich für Freiheit und Menschenrechte einsetzen!**

In den vergangenen Jahren habe ich mich als **Leiter der Regionen Westeuropa und Nordamerika im Internationalen Komitee**, sowie als **IFLRY Delegierter** dafür stark gemacht, dass wir JuLis als die politische Kraft zu erkennen sind, die sich für Demokratie, Freiheit und Marktwirtschaft auf der ganzen Welt einsetzt. Aufbauend auf diesen Erfahrungen und nach **drei Jahren im Landesvorstand der JuLis Niedersachsen**, möchte ich nun zusätzliche Verantwortung übernehmen und zukünftig **mit starker Stimme für euch als International Officer sprechen**. Als jemand, der bereits längere Zeit in den USA und Kanada gelebt hat, liegen mir besonders die transatlantischen Beziehungen am Herzen, für die wir uns fortan noch stärker einsetzen müssen.

Folgende Punkte möchte ich in den Fokus des kommenden Amtsjahres stellen:

- 1. Starke Präsenz bei LYMEC und IFLRY:** In der Funktion des International Officers möchte ich zukünftig dazu beitragen, dass unsere Beschlusslage bei LYMEC und IFLRY starke Durchschlagskraft findet. Besonders in Zeiten, in denen unsere Solidarität mit Israel von weiten Teilen der Mitgliederorganisationen nicht geteilt wird, halte ich es für unerlässlich strategische Hebel in Bewegung zu setzen, um auf internationaler Ebene Mehrheiten zu formen.
- 2. Kooperation mit Büros der Friedrich-Naumann-Stiftung im Ausland:** Außerdem möchte ich das Netzwerk der JuLis in Bezug auf die Kooperation mit den Büros der Friedrich-Naumann-Stiftung auf der ganzen Welt ausbauen, um unseren Verband noch sichtbarer zu machen. So können wir liberale Partner, die häufig nicht über die Freiheitsrechte wie wir in Deutschland verfügen, vor Ort mit unserem Professionalitätslevel unterstützen. Ich bin allerdings der Überzeugung, dass wir mit diesen Kooperationen auch für unseren Verband einen Mehrwert schaffen können, indem wir uns in einigen Bereichen Best Practices von anderen Organisationen annehmen können.
- 3. Einbindung der Mitgliedschaft:** Besonders die internationale Arbeit der JuLis lebt von der Basis. Ich möchte deshalb interessierten Mitgliedern den Zugang zum Internationalen Komitee weiter erleichtern und ihnen somit noch niederschwelliger ermöglichen, eigene Ideen und Projekte voranzutreiben.

Liebe JuLis, es liegt an uns, individuelle und wirtschaftliche Freiheit in Europa und der Welt immer wieder auf die Tagesordnung zu setzen! Über Unterstützung bei meiner Kandidatur freue ich mich sehr.

Euer Mats

